



## Mirage

Ich danke euch.

Und ja, ihr habt Recht, dass der Abschnitt wohl zu langatmig rüber kommt. Ich denke, ich werde den Text ein wenig liegen lassen, um ihn später, mit etwas mehr Distanz, auf vielleicht 50-60% zurecht zu stutzen. Wie ich die Erfahrung etwas surrealer und weniger "trocken" erscheinen lassen kann, weiß ich noch nicht so genau, aber das behalte ich auf jeden Fall im Hinterkopf.

Auch die Idee, es als Prolog zu verwenden, habe ich inzwischen für mich geklärt. Dies hier wird wohl eher ein Rückblick im späteren Verlauf des Buches. Und das eigentliche, erste Kapitel kann ich dann trotzdem beruhigt von einigen Welterklärungen befreien, was Stasis, Gedächtnislücken usw. betrifft.

Danke nochmal :)

Nachtrag: Als ich den Text hier reinkopiert habe, bin ich auch ein wenig erschrocken, was die Länge und Wortanzahl betrifft. Da fehlt mir wohl noch ein bisschen das Gefühl dafür. Selbst lese ich ziemlich schnell, vielleicht liegt's auch daran.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).